Pilkington Deutschland AG Gelsenkirchen

Zwischenmitteilung zum 3. Quartal 2012/2013

	01.04.2012 - 31.12.2012	01.04.2011 - 31.12.2011	Veränderung in %
Umsatz in Mio. €			
Bauglas	133,8	172,7	-22,5
Basisglas	103,1	112,4	-8,3
Gesamt	236,9	285,1	-16,9
Investitionen in Mio. €	13,4	17,5	-30,3
Arbeitnehmer zum Stichtag	1.538	1.629	-5,6
Ergebnis vor Steuern in Mio. €	-12,8	15,0	

Umsatz

Die konjunkturelle Entwicklung in Deutschland und in den europäischen Nachbarländern hat auch im dritten Quartal unseres Geschäftsjahres 2012/13 weiter ihre Auswirkungen gezeigt. Aufgrund der nach wie vor schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen im europäischen Glasmarkt, wobei insbesondere der dramatische Rückgang in der Solarindustrie zu erwähnen ist, sowie dem kapazitätsbedingten Stillstand einer Floatanlage konnten die Ergebnisse des Vorjahres nicht wieder erreicht werden. Vor diesem Hintergrund liegt der kumulierte Umsatz April − Dezember 2012 bei 236,9 Mio. €, was einem Rückgang von 48,2 Mio. € gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht.

Mitarbeiter

Zum Ende des dritten Quartals 2012/13 waren 1.538 Mitarbeiter bei der Pilkington Deutschland AG beschäftigt. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Belegschaft aufgrund diverser Restrukturierungsmaßnahmen um 91 Mitarbeiter reduziert.

Investitionen

Das Investitionsvolumen bis Ende Dezember liegt mit 13,4 Mio. € unter dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Der Hauptteil der investiven Maßnahmen entfällt auf die Kaltreparatur der Floatglaslinie 1 am Standort Gladbeck.

Ergebnis

Die Ergebnissituation im dritten Quartal des laufenden Geschäftsjahres wurde ebenfalls nachhaltig durch die allgemein schwierige wirtschaftliche Gesamtsituation im europäischen Glasmarkt geprägt. Dies führte dazu, dass das Ergebnis vor Steuern gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf -12,8 Mio. € gefallen ist.

Ausblick

Auch der weitere Verlauf des Geschäftsjahres 2012/13 der Pilkington Deutschland AG wird von anhaltenden Überkapazitäten im europäischen Glasmarkt geprägt sein. Der daraus resultierende Druck auf die Verkaufspreise sowie fehlende Absatzmengen werden auch in den kommenden Monaten das Ergebnis negativ belasten.

Pilkington Deutschland AG

- Der Vorstand -